

Quelle: www.lazarus.at/2016/03/24/1807

Berufszufriedenheit und Mitarbeiterbindung: Pflegende coachen Pflegende

☒ Vorzeitiger Berufsausstieg, ansteigende Krankenfehlzeiten und hohe Personalfuktuation sind typischerweise Indikatoren für die zunehmende Diskrepanz zwischen dem hohen Anspruch des Pflegepersonals an sich selbst und der rauen Klinikwirklichkeit. Deshalb gewinnen kreative Ansätze zur Erhöhung der Arbeitszufriedenheit und zum „Lebensphasen-gerechten Arbeiten“ stark an Bedeutung.



und Beruf | Lebensphasengerechtes Arbeiten | Das Proje

Ein neues Modell kann als Anregung dienen, den Entwicklungsprozess für bessere Bedingungen der Pflege zu befördern und die hierfür notwendigen Veränderungsprozesse in Krankenhäusern mitzugestalten. **[BECI - Berufszufriedenheit und Entwicklungschancen in der Pflege - Individuelles Coaching](#)** ist eine freiwillige Intervention zur Personalentwicklung im Bereich Pflege am Klinikum der Universität Regensburg. Die beiden Fachkrankenschwestern für Anästhesie und Intensivpflege, Beate Baier und Marc Dittrich, berichten.